

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

39. Jahrgang

Freitag, 20. März 2009

Ausgabe 12

www.gottenheim.de

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag am 27. März 2009 um 15.00 Uhr in der Turnhalle

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der zweite Gottenheimer Seniorennachmittag findet am Freitag, den 27. März 2009, um 15 Uhr, in der Turnhalle der Grund- und Hauptschule, Schulstraße 15, statt. Zu dieser Veranstaltung lade ich Sie persönlich und im Namen der Gemeinde sehr herzlich ein.

Genießen Sie bei einer Tasse Kaffee den selbstgebackenen Kuchen aus den Backstuben der Damen unseres Landfrauenvereins, der Frauengruppe und des Altenwerks sowie unsere Gottenheimer Weine. Zum Abendessen gib es wie immer Wienerle. Musikalisch umrahmt wird der Nachmittag vom Akkordeonspielring.

Die mitwirkenden Vereine und Bürgergruppen freuen sich darauf, mit Ihnen ein paar schöne und unterhaltsame Stunden zu verbringen.

Lassen Sie sich mit dem Vortrag und den Bildern von Richard Hunn und seinen Mitstreitern von der Bürgergruppe „Ortsgeschichte“ einige Jahre in die Vergangenheit zurückversetzen. Sicher haben Sie viele persönliche Erinnerungen an längst vergangene Zeiten.

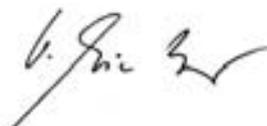
Die Bürgergruppe „Jung und Alt begegnen sich“ bietet – unterstützt durch die Freiwillige Feuerwehr Gottenheim - die Möglichkeit eines Abhol- und Bringdienstes für Personen an, die z. B. als Rollstuhlfahrer, wegen einer Gehbehinderung, oder aus sonstigen Gründen an einer Teilnahme gehindert wären. Wer dieses Angebot in Anspruch nehmen möchte, kann sich telefonisch auf dem Rathaus bei Frau Bruder, Tel.: 9811-12 melden.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich freue mich darauf, Sie zum zweiten Gottenheimer Seniorennachmittag persönlich begrüßen zu dürfen.

Nehmen Sie die Einladung an und verbringen Sie zusammen mit Ihren Bekannten, Nachbarn und Freunden sowie allen Mitwirkenden einen geselligen und vergnügten Nachmittag.

Denjenigen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht kommen können, wünsche ich gute Besserung. Ich hoffe sehr, dass ich Sie an einem der folgenden Seniorennachmittage begrüßen kann.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr



Volker Kieber
Bürgermeister

Landfrauenverein Gottenheim

Frühlingsbrunch

Wir laden Sie herzlich zu unserem Frühlingsbrunch am

**Sonntag
22. März 2009**

ein.

In der Turnhalle erwartet Sie ab 9.30 Uhr ein leckeres Frühstücksbüfett.

Zum Mittagessen gibt es Nudelsuppe, Pasteten gefüllt mit Ragout fin und Salat, abschließend ein feines Dessert.

Karten sind bei unserer 1. Vorsitzenden Agathe Hagios, Bahnhofstraße 3, Tel. 8698 zum Preis von 16,00 Euro für Erwachsene und 8,00 Euro für Kinder von 6 - 12 Jahre erhältlich.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen
Die Gottenheimer Landfrauen





Sponsorenlauf für Mario Zängerle am Sonntag, 29. März

**Jetzt noch anmelden!
Anmeldeschluss für Läufer ist der 23. März**



„Wir laufen für Mario“ – diesen Satz hat der Ortsausschuss Gottenheim der Seelsorgeeinheit als Motto für den Sponsorenlauf gewählt, der am Sonntag, 29. März, auf dem Sportplatz stattfinden wird. Ziel ist es, Spenden für Mario Zängerle zu erlaufen, der seit einem schweren Unfall im Wachkoma ist und von seiner Familie zu Hause gepflegt wird.

Läuferinnen und Läufer können sich jetzt noch anmelden, sollten sich aber beeilen, denn Anmeldeschluss ist Montag, der 23. März 2009. Anmeldeformulare können bei Bedarf noch im Internet unter www.se-gottenheim.de herunter geladen werden. Abzugeben sind diese bei Ursel Wiloth, Hauptstraße 8a, oder bei der Bäckerei Zängerle in der Schulstraße.

Sollte jemand keine/n Läufer/in haben und dennoch eine gute Tat vollbringen wollen, kann er auch gerne unter dem Stichwort „Sponsorenlauf für Mario“ eine Kleinigkeit auf das Konto der Katholischen Kirchengemeinde Gottenheim (Kontoinhaber/Empfänger), Kontonummer 150 400 41; bei der Volksbank Breisgau-Süd, BLZ 680 615 05 spenden.

Hierfür schon einmal ein herzliches „Vergelt's Gott“.

Ortsausschuss Gottenheim

Förderverein Sportverein Gottenheim

Seit Dezember letzten Jahres trifft sich eine Gruppe von Interessierten auf Initiative von Norbert Lambrecht und Klaus Höfflin um die Möglichkeiten eines Fortbestandes des Förderkreises für den Sportverein Gottenheim zu planen und vorzubereiten.

Im Januar 2009 wurde eine neue Vorstandschaft gewählt. Diese traf sich am 05. März 2009 zu einer Vorstandssitzung um das weitere Vorgehen zu diskutieren.

In dieser Vorstandssitzung wurde einstimmig die Entscheidung getroffen, dass eine Namensänderung von Förderkreis auf Förderverein SV Gottenheim erfolgt und dass der Verein mittels einer neuen Vereinssatzung und dem Eintrag in das Vereinsregister den Status e.V. erhält.

Gründe/ Ziele und Umsetzung des Fördervereins SV Gottenheim

Gründe/Ziele

Was wollen wir mit dem Förderverein erreichen?

- finanzielle und ideelle Unterstützung aller Abteilungen des Sportvereins Gottenheim
- Beschaffung von Kapital durch Beiträge Spenden sowie Erträge bei Veranstaltungen und Werbung
- durch den Status e.V. können Spendenbestätigungen ausgestellt werden
- durch eine eigene Steuerfreigrenze kann der SV Gottenheim steuerlich entlastet werden

Umsetzung

Wie wollen wir den Sportverein Gottenheim unterstützen?

- Neugewinnung von Fördervereinsmitgliedern und Sponsoren
- Spender kann künftig eine Spendenbestätigung ausgestellt werden

Was können Sie für den Förderverein SV Gottenheim tun?

- werden Sie Mitglied im Förderverein
- unterstützen Sie den Förderverein mit Spenden
- werden Sie Mitglied im Sponsorenring und machen Sie Werbung auf dem Sportgelände mittels Bandenwerbung oder demnächst auf unserer neu gestalteten Homepage

Hier die aktuell neu gewählte Vorstandschaft:



Hintere Reihe von links: Dieter Merkle Beisitzer, Thorsten Rossmann Beisitzer, Norbert Lambrecht Schatzmeister, Klaus Höfflin 2. Vorsitzender, Gerhard Greb Beisitzer, Siegfried Ambs Verantwortlicher für Öffentlichkeitsarbeit

Vordere Reihe von links: Thomas Zimmermann 1. Vorsitzender, Christiane Weber Schriftführerin, Heinrich Stein Beisitzer

Kontaktadresse:

Thomas Zimmermann, Tel. 8898
Klaus Höfflin, Tel. 6555
Christiane Weber, Tel. 8965
Siegfried Ambs Tel. 8198

Kontoverbindung:

Volksbank Breisgau-Süd
Bankleitzahl 68061505,
Kontonummer 15253614



Kindersachenmarkt in Gottenheim war ein Erfolg

Erlös ist für das Sommerferienprogramm bestimmt



Vor allem Einheimische tummelten sich am vergangenen Sonntag auf dem 3. Kinderkleidermarkt in der Turnhalle der Grund- und Hauptschule in Gottenheim. Der große Besucheransturm blieb allerdings aus. Dies war sicher auf die vielen weiteren Kinderkleidermärkte zurückzuführen, die am Sonntag (und am Samstag zuvor) in der Region stattfanden, wie auch auf das schöne Frühlingswetter, das viele Familien an der frischen Luft genießen wollten. Die Organisatorinnen der Veranstaltung von der Bürgergruppe „Gottenheims Kinder“ werten den Kindersachenmarkt dennoch als Erfolg.

Die Stimmung bei Ausstellern und Besuchern war gut, und wer sich Zeit zum Stöbern nahm, konnte so manches Schnäppchen machen. Während die Kinder sich im Bilderbuchkino spannende Geschichten anhörten oder in der Schminckecke zu Prinzessinnen oder Tigern verwandeln ließen, konnten die Eltern und Großeltern in Ruhe schauen und auswählen oder sich im gemütlichen Café bei Kaffee und Kuchen, heißen Würsten oder Waffeln stärken, die wieder vom Förderverein der Schule gebacken wurden.

Die Bürgergruppe „Gottenheims Kinder“ bedankt sich herzlich bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Kindersachenmarktes beigetragen haben: „Insbesondere wollen wir uns bei allen Eltern bedanken für die zahlreichen, unterschiedlichen Sachspenden; bei den Damen vom Kinderschminken Marejke Fichter und Katrin Osner, sowie bei allen engagierten Eltern und der BE-Gruppe „Alt und Jung begegnen sich“. Außerdem möchten wir Harald Brehm ein ganz herzliches Dankeschön aussprechen, der unsere Dekorationsideen in liebevoller Handarbeit umgesetzt hat“, so Ines Maurer, Anja Genth und Diana Braun für die Gruppe „Gottenheims Kinder“.

Die übriggebliebenen Sachspenden kommen übrigens dem Kindergarten-Team des Kindergartens St. Elisabeth in Gottenheim sowie der „3 Königsküche“ in Freiburg – einem Treffpunkt für Obdachlose – zugute.

Der Erlös des Kindersachenmarktes fließt in das diesjährige Sommerferienprogramm 2009.

A

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung

Gemeinde Gottenheim
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

SATZUNG über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern II“

Aufgrund von § 142 Abs. 1 und 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert am 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert am 14. Februar 2006 (GBl. S. 20) hat der Gemeinderat der Gemeinde Gottenheim in seiner Sitzung am 16.02.2009 folgende Sanierungsatzung beschlossen:

§ 1

Festlegung des Sanierungsgebietes

In dem nachfolgend näher beschriebenen Gebiet liegen städtebauliche Missstände nach § 136 BauGB vor. Dieser Bereich soll durch städtebauliche Sanierungsmaßnahmen wesentlich verbessert oder umgestaltet werden. Das insgesamt ca. 5,2 ha umfassende Gebiet wird hiermit förmlich als Sanierungsgebiet festgelegt und erhält die Bezeichnung „Ortskern II“.

Die Abgrenzung des Sanierungsgebietes ergibt sich aus dem Lageplan der STEG Stadtentwicklung GmbH mit Datum vom 12.01.2009 (Originalmaßstab M 1:1 000). Das Sanierungsgebiet umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im vorgenannten Lageplan abgegrenzten Fläche. Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung. Die Sanierungssatzung sowie der Lageplan können während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus Gottenheim von jedermann eingesehen werden. Werden innerhalb des förmlich festgelegten Sanierungsgebiets durch

Grundstückszusammenlegungen Flurstücke verschmolzen und neue Flurstücke gebildet oder entstehen durch Grundstücksteilungen neue Flurstücke, sind auf diese insoweit die Bestimmungen dieser Satzung und des Sanierungsmaßnahmenrechts (§§ 136 ff. BauGB) ebenfalls anzuwenden. Der Sanierungsvermerk (§ 143 Abs. 2 S. 2 BauGB) ist durch das Grundbuchamt auf den neu entstandenen Grundstücken zu übernehmen.

§ 2

Verfahren

Die Sanierungsmaßnahme wird unter Einbeziehung der besonderen sanierungsrechtlichen Vorschriften der §§ 152 bis 156a BauGB im umfassenden Verfahren durchgeführt.

§ 3

Genehmigungspflichten

Die Vorschriften des § 144 BauGB über genehmigungspflichtige Vorhaben, Teilungen und Rechtsvorgänge finden Anwendung.



§ 4 Inkrafttreten

Die Satzung wird gemäß § 143 Abs. 1 BauGB mit ihrer öffentlichen Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Ausgefertigt:
Gottenheim, den 18. März 2009



Volker Kieber, Bürgermeister

Hinweise:

Gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 und 3 Baugesetzbuch (BauGB) sind eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB genannten Verfahrens- und Formvorschriften sowie ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern II“ schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Gemäß § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GemO oder aufgrund der GemO ergangenen Bestimmungen zustande gekommen sind, ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn:

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegen über der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Auf die Vorschriften des § 24 ff BauGB (Vorkaufsrecht für die Gemeinde) und auf § 144 BauGB (genehmigungspflichtige Vorhaben) wird hingewiesen. Weiterhin wird auf die Vorschriften der §§ 152 bis 156 a BauGB (insbesondere Ausgleichsbetrag des Eigentümers) hingewiesen.

→ Der Lageplan zur Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern II“ ist auf der folgenden Seite 5 dieses Amtsblattes abgedruckt!

Baumpflanzung im „Steinacker Berg“

Die Ausweisung des Baugebiets „Steinacker Berg“ erforderte „Ausgleichsmaßnahmen“, um den Eingriff in die vorhandenen „natürlichen Verhältnisse“ auszugleichen.

Teil dieser Ausgleichsmaßnahmen ist das Pflanzen von Bäumen sowohl im öffentlichen Bereich, z. B. entlang der Lärmschutzwand und dem Feldweg auf der Westseite des Baugebiets, als auch auf den einzelnen Baugrundstücken. Dort sind die Standorte der Bäume genau vorgegeben im Bereich, der entlang der Straße als nicht überbaubare Zone ausgewiesen ist. Bei der Herstellung der Hausanschlüsse wurde auf diese „Normvorgabe“ Rücksicht genommen. Bei der im Bebauungsplanverfahren in der Satzung (Gemeindenorm) festgelegten Platzierung des Baumes wurde auf übliche Regelungen der „inneren“ Grundstückerschließung Rücksicht genommen.

Mit den Arbeiten zum Pflanzen der Bäume, sowohl im öffentlichen Bereich als auch auf den jeweiligen Baugrundstücken, wird in der KW 13 - ab 23.03.09 - begonnen. Die betroffenen Grundstückseigentümer sind in einem gesonderten Schreiben bereits benachrichtigt worden.

Über das Mitteilungsblatt soll nochmals auf die Maßnahme hingewiesen werden. Die Herstellung der Ausgleichsmaßnahmen ist Bestandteil der Erschließung des Gebietes; die Kosten für die Bäume selbst und die Pflanzung sind also im allgemeinen Erschließungsaufwand enthalten.

Für die KommunalKonzept
-Hehr-

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.

Herausgeber:
Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Kieber;

für den Inseratenteil:
Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck

Druck:
Primo-Verlagsdruck
Postfach 2227,
78328 Stockach-Hindelwangen,
Tel. 07771/9317-0,
Telefax: 07771/9317-40,
e-mail: info@primo-stockach.de,
Homepage: www.primo-stockach.de

Vorankündigung

Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Entwässerungsverband Moos“

Die nächste Sitzung des Zweckverbandes „Entwässerungsverband Moos“ findet am

Montag, 30. März 2009, 19.30 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses Umkirch, 2. OG

statt.

Tagesordnung der öffentlichen Sitzung

- 1.1 Bürgerfragestunde, Wünsche und Anregungen
- 1.2 Hochwasserrückhaltebecken Dietenbach
 - 1.2.1 Sachstandsbericht zur Sanierungsplanung und zu den Verhandlungen mit der DB ProjektBau GmbH
- Beratung und Beschlussfassung
 - 1.2.2 Hydraulische Modellversuche an der Universität Karlsruhe
- Beratung und Beschlussfassung
- 1.3 Flutmulde Gottenheim
 - 1.3.1 Sachstandsbericht über die bisher durchgeführten Pflegemaßnahmen
 - 1.3.2 Ausschreibung und Durchführung der Pflegemaßnahmen zwischen der L 115 und der Buchheimer Straße
- Beratung und Beschlussfassung
- 1.4 Jahresrechnung 2007
- Beratung und Beschlussfassung
- 1.5 Haushaltsplan 2009
- Beratung und Beschlussfassung
- 1.6 Änderung der Verbandssatzung
- Beratung und Beschlussfassung
- 1.7 Verschiedenes



Lageplan zur Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Ortskern II"





DAS RATHAUS INFORMIERT

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis - Radarmessung -

Am 11.03.2009 wurden an folgenden Messpunkten Geschwindigkeitsmessungen (Radar) vom Landkreis durchgeführt:

Messpunkt:	Bahnhofstraße
Einsatzzeit:	13.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Gemessene Fahrzeuge:	340
Beanstandungen:	34
Höchstgeschwindigkeit:	55 km/h
Geschwindigkeitsbegrenzung:	30 km/h

Messpunkt:	Hauptstraße
Einsatzzeit:	16.13 Uhr bis 18.00 Uhr
Gemessene Fahrzeuge:	750
Beanstandungen:	19
Höchstgeschwindigkeit:	79 km/h
Geschwindigkeitsbegrenzung:	50 km/h

Am 09.03.2009	
Messpunkt:	Umkircher Straße (L 115)
Einsatzzeit:	14.04 Uhr bis 20.00 Uhr
Gemessene Fahrzeuge:	2 640
Beanstandungen:	42
Höchstgeschwindigkeit:	82 km/h
Geschwindigkeitsbegrenzung:	50 km/h

B SPRECHSTUNDE DES BÜRGERMEISTERS

Die nächste Bürgersprechstunde ist am

Dienstag, 24. März 2009
in der Zeit von
16.00 Uhr bis 19.00 Uhr

im Rathaus Gottenheim.

Um Wartezeiten zu vermeiden, vereinbaren Sie bitte einen Termin bei Frau Bruder, Tel.: 9811-12.

Bürgeranfragen im Gemeindeblatt

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Mithilfe dieses Vordrucks können Sie schnell und unkompliziert Anfragen und Ideen aber auch Beschwerden oder Schadensmeldungen an das Rathaus übermitteln. Wir freuen uns auf Ihre Anregungen und Hinweise und bedanken uns herzlich für Ihre Mitarbeit und Ihre Unterstützung.

Ihre Gemeindeverwaltung



Ihre Mitteilung:

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Bitte tragen Sie unten Ihre Daten ein, damit wir bei eventuellen Rückfragen Kontakt zu Ihnen aufnehmen können (diese Angaben sind natürlich freiwillig):

Nachname

Vorname

Straße

Telefonnummer

E-Mail-Adresse



AUS DER ARBEIT DES GEMEINDERATES

Öffentliche Gemeinderatssitzung vom 16.03.2009

Zu TOP 1:

Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 16.02.2009

In der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 16.02.2009 wurden folgende Beschlüsse gefasst bzw. Folgendes behandelt:

- Es wurde über eine mit dem Sportverein Schwarz-Weiss Gottenheim abzuschließende Vereinbarung beraten.
- Danach wurde über die Vergabe von gemeindeeigenen Bauplätzen im Baugebiet „Steinacker-Berg“ entschieden.
- Abschließend wurde das Protokoll der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 19.01.2009 bekannt gegeben. Außerdem wurden vom Gemeinderat noch verschiedene Anregungen vorgebracht.

Zu TOP 2:

Anfragen der EinwohnerInnen

Von der ZuhörerIn, Frau Scheuble, wurden im Hinblick auf den Tagesordnungspunkt 5 einige Argumente für die Erneuerung der Toilettenanlagen der Kinder im Gebäude des Katholischen Kindergartens vorgebracht.

Zu TOP 3:

Beauftragung eines Planungsbüros mit der Erbringung der städtebaulichen Leistungen zur 2. Änderung des Bebauungsplans „Steinacker-Berg“ und zur 1. Änderung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Nägelsee, 3. Erweiterung“.

Nach Erläuterung des Sachverhalts und Diskussion wurde vom Gemeinderat beschlossen, das Ingenieurbüro Ruppel, Waldkirch auf der Grundlage seiner Angebote (jeweils 2 300,— Euro, zuzüglich 600,— Euro für eventuelle Zusatzleistungen und zuzüglich der Nebenkosten und MWSt) mit der Erbringung der städtebaulichen Leistungen zur 2. Änderung des Bebauungsplans „Steinacker-Berg“ und zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Nägelsee, 3. Erweiterung“ zu beauftragen.

Zu TOP 4:

Bauantrag zu Umbaumaßnahmen im Innenbereich und zur Einrichtung einer Gartenwirtschaft beim Anwesen Hauptstr. 57.

Nach Erläuterung und Diskussion wurde dem für das Grundstück Hauptstr. 57 gestellten Bauantrag zur Vornahme von Um-

baumaßnahmen im Bereich der Küche des vorhandenen Gebäudes, zur Verlegung von Stellplätzen und zur Einrichtung einer Gartenwirtschaft vom Gemeinderat zugestimmt.

Zu TOP 5:

Vergabe von Sanitärarbeiten im Gebäude des Katholischen Kindergartens.

Nach Erklärung des Sachverhalts und der beiden vorliegenden Angebote sowie anschließender Beratung wurde vom Gemeinderat beschlossen, die Fa. Hubert Maurer, Gottenheim auf der Grundlage ihres Angebots zum Angebotspreis von 5 126,21 Euro mit der Durchführung der Sanitärarbeiten (Erneuerung der WC-Anlagen der Kinder) im Gebäude des Katholischen Kindergartens, Kaiserstuhlstr. 5 zu beauftragen.

Zu TOP 6:

Anfragen des Gemeinderates – Informationen.

Vom Gemeinderat wurden folgende Anregungen vorgebracht:

- Es wurde die nicht ausreichende Bereitstellung von Toilettenanlagen für das von der Narrenzunft an Fastnacht aufgestellte Festzelt angesprochen.
- Außerdem wurde auf die Bodenfurden hingewiesen, die auf dem Bolzplatz durch die Befahrung mit Fastnachtsfahrzeugen entstanden sind und die zur Vermeidung von Verletzungen aufgefüllt werden sollten.
- Zudem wurden die auf dem Parkplatz beim Bolzplatz vorhandenen Glascherben angesprochen, die entfernt werden sollten.
- Anschließend wurde die auf den vorhandenen Kinderspielplätzen geplante Erneuerung der Spielgeräte und die anstehende Beschaffung der Spielgeräte für den Kinderspielplatz im Baugebiet „Steinacker-Berg“ angesprochen und kurz darüber diskutiert. Vom Verwaltungsmitarbeiter, Herrn Schupp, wurde in diesem Zusammenhang über eine „72-Stunden-Aktion“ der diesjährigen Firmanden informiert, in deren Zusammenhang Pflege-, Erhaltungs- und Gestaltungsarbeiten an den Spielgeräten in der Tunibergstraße stattfinden sollen.

Von Bürgermeister Kieber wurde über Folgendes informiert:

- Über die vom Finanzministerium Baden-Württemberg im Rahmen des Zukunftsinvestitionsprogramm (Konjunkturpaket II) für Gottenheim vorgesehenen Mittelzuweisungen (Bildungspauschale 43 000,— Euro, Infrastruktur-

pauschale 25 000,— Euro), die zur Verwendung anzustellenden Überlegungen und die denkbaren Verwendungsmöglichkeiten.

- Über die durch das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald für die Haushaltssatzung und den Haushaltsplans 2009 sowie die Wirtschaftspläne 2009 der Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung erfolgte Genehmigung.
- Über die von der Fa. Rüdiger Kunst KommunalKonzept GmbH zu den Erschließungsarbeiten im Baugebiet „Steinacker-Berg“ vorgelegte Kosten- und Finanzierungsübersicht, die daraufhin noch diskutiert wurde und die im Baugebiet vorgesehenen Baumpflanzungen.
- Über die künftigen Planungen für den Safer-Traffic-Nachtbus-Verkehr.
- Über die für die Flutmulde in Gottenheim künftig zu beachtende, zwischen dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald und dem Entwässerungsverband Moos zur Vereinbarung vorgesehene Betriebsvorschrift.
- Über die vorläufige Anordnung der Flurbereinigung B 31 West und die Flächeninanspruchnahme für die geplante Erstellung der Brückenbauwerke, sowie die Haltung der Gemeinde Ihringen zum vorgesehenen Trassenverlauf der B 31 West.
- Über die unter der Moderation von Vertretern des Keisjugendamts, Herrn Pflüger und Herrn Geserich, zum Projekt „Leben und Lernen in Gottenheim“ durchgeführte Veranstaltung und deren Ergebnis (Untersuchung des Problempunktes „Raumprogramm“, Durchführung von Exkursionen zu bereits umgesetzten Projekten). Die weitere Vorgehensweise wurde daraufhin noch kurz diskutiert.

Zu TOP 7:

Anfragen der EinwohnerInnen.

Es wurden keine Anfragen vorgebracht.



F E U E R W E H R



Freiwillige Feuerwehr Gottenheim

Am **Montag, den 23.03.2009** findet um **19.00 Uhr** eine gemeinsame Probe statt.

Um pünktliches und vollständiges Erscheinen wird gebeten.

Jens Braun
Kommandant



Jugendfeuerwehr Gottenheim

Gruppe 2

Die nächste Probe findet am **Dienstag, 24. März 2009** um **18.00 Uhr** statt!
Wir bitten um Beachtung.

Gruppenführer und Betreuer
Dominik Zimmermann,
Simon Schätzle, Andreas Rösch



DIE KIRCHEN INFORMIEREN



Pfarrbüro Kirchstraße 10,
79288 Gottenheim
Tel. 07665 94768-10
Fax 07665 94768-19
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de
Homepage: www.se-gottenheim.de
Notrufhandy Tel. 0176 67246136 (in dringenden Fällen wie Versehgang/Todesfall)

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag,
09:00 bis 12:00 Uhr
Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 20.03.2009

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier
19:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:**
Taizé-Gebet

Samstag, 21.03.2009

18:30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

Sonntag, 22.03.2009

09:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier
10:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier
3. Opfer für Alois Streicher
10:30 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:** Kinderwortgottesdienst
18:30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Bußgottesdienst anssl. Beichtgelegenheit

Dienstag, 24.03.2009

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

18:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier, anschließend euchar. Anbetung

Mittwoch, 25.03.2009 – Hochfest der Verkündigung des Herrn

08:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Rosenkranz
09:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

Donnerstag, 26.03.2009

15:30 Uhr **Gottenheim, Seniorenheim „Unter den Kastanien“:** Eucharistiefeier
18:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Rosenkranz
18:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier

Freitag, 27.03.2009

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier
19:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Taizé-Gebet

Samstag, 28.03.2009

18:30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

Sonntag, 29.03.2009

09:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier
10:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier
Hl. Messe für Gertrud Hess geb. Schätzle, Anna und Alfred Schätzle und Sohn Alfred, Paul und Alma Hess
10:30 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:** Kinderwortgottesdienst

Aktuelle Termine:

Dienstag, 24.03.2008

16:00 Uhr – 18:00 Uhr **Gottenheim Kindergarten:** Die Pfarrbücherei ist geöffnet

17:00 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:** Probe des Kinderchors

Mittwoch, 25.03.2008

10:00 Uhr – 11:30 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:** Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

Einladung zum Bußgottesdienst am Sonntag, 22.03.2009, 18:30 Uhr, in die Pfarrkirche Umkirch

- Das Wort Gottes hören.
- Das eigene Leben in den Blick nehmen.
- Sich der Wirklichkeit stellen.
- Vergebung erfahren,
- neu anfangen.

Erstkommunion-Vorbereitung 2009

Bibeltag der Erstkommunionkinder am Samstag, 21.03.2009, von 10:00 bis 16:00 Uhr im **Pfarrzentrum, Hauptstraße 4 a, Umkirch.**

Elternabend zur Erstkommunion-Feier Do., 26.03.2009, 20:00 Uhr, Gottenheim, Gemeindehaus St. Stephan

Firmvorbereitung 2009: icq-ich suche Dich

2. Themenabend: Gott-Sohn

Montag, 23.03., 19:00 Uhr,
Bötzingen, Pfarrsaal St. Urban, Hauptstr. 74
Dienstag, 24.03., 19:00 Uhr,
Gottenheim, Gemeindehaus St. Stephan,
Hauptstr. 35
Mittwoch, 25.03., 19:30 Uhr,
Umkirch, Pfarrzentrum, Hauptstr. 4 a

Kindergottesdienst während der Fastenzeit in Gottenheim

An den Sonntagen der Fastenzeit laden wir alle Familien mit Kleinkindern (Kindergarten-Alter bis 2. Klasse) zum Kleinkind-Gottesdienst ein. Wir beginnen den Gottesdienst im Gemeindehaus St. Stephan, Hauptstraße 35, Gottenheim und kommen zur Kommunion mit den Kindern in die Kirche zum Gottesdienst.

Seien Sie mit Ihren Kindern ganz herzlich willkommen, die Fastenzeit bewusst mitzufeiern, auf dem Weg nach Ostern.

Die nächsten Termine sind:

22. und 29. März jeweils am Sonntagmorgen um 10.30 Uhr.

Am **Palmsonntag, 05.04.09**, sind alle eingeladen, mit ihren Palmstecken zur Palmprozession in die jeweiligen Orte zu kommen.

**Sprechzeiten:****Kath. Pfarrbüro**

Dienstag und Donnerstag,
09:00 bis 12:00 Uhr,
Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Telefon 07665 94768-10
Telefax 07665 94768-19
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Artur Wagner im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon 07665 94768-11
Fax 07665 94768-19
E-Mail: artur.wagner@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon 07665 94768-32
Fax 07665 94768-39
E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 10:00 bis 11:30 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon 07665 94768-12
Telefax 07665 94768-19
E-Mail: hans.baulig@se-go.de

**Evangelische Kirchennachrichten****Sonntag 22.03.2009, Laetare**

09:45 Uhr Gottesdienst
09:45 Uhr Kindergottesdienst. Die Kindergottesdienstkinder treffen sich in der Kirche.

GEMEINDEVERSAMMLUNG ZUM BAU DES NEUEN GEMEINDEHAUSES

am Sonntag, dem 22. März nach dem Gottesdienst.
Der Architekt des Siegerentwurfes wird selber anwesend sein und uns seine Planung vorstellen. Im Anschluss haben Sie

die Möglichkeit, im Gemeindesaal die Pläne und Modelle aller eingereichten Entwürfe zu anschauen.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Johannes 12,24

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.

Freitag 20.03.2009

16.15 Uhr - 17.15 Uhr Flötenchor
17.30 Uhr - 20.30 Uhr Konfirmandenseminar im Ev. Gemeindehaus
20.00 Uhr Jubi Treff

Samstag, 21.03.2009

14.00 Uhr - 19.00 Konfirmandenseminar im Ev. Gemeindehaus

Montag, 23.03.2009

20.00 Uhr Probe Kirchenchor

Dienstag, 24.03.2009

14.30 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 25.03.2009

09.30 Uhr - 11.00 Uhr Spielgruppe
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
17.00 Uhr Mädchenjungschar
20.00 Uhr Passionsandacht in der Ev. Kirche

Donnerstag, 26.03.2009

17.30 Uhr Bubenjungschar

Freitag, 27.03.2009

16.15 Uhr - 17.15 Uhr Flötenchor
20.00 Uhr Jubi Treff

Passionsandachten 2009

Die diesjährigen Passionsandachten finden jeweils mittwochs statt:

am 25.03. und am 01.04.2009
um 20.00 Uhr in der
Evangelischen Kirche.

JUNGSCHARFREIZEIT

Unter dem Motto „Komm mit auf unsre Tour – Martin Luther auf der Spur“ lädt die Ev. Kirchengemeinde mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Buben- und Mädchenjungschar in den Osterferien zu einer Freizeit ein. Vom 6. Bis 9. April werden wir vier abwechslungsreiche Tage in der Jugendherberge Alpirsbach verbringen. Die Kosten betragen 60,- Euro pro Kind. Anmeldungen sind bis zum 19. März in den Jungscharen möglich.

Öffnungszeiten des Pfarramts

(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):
Tel. 07663 1238

Dienstag: 09.00 – 12.30 Uhr

Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

und 15.00 – 17.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>

E-Mail: ekiboetz@t-online.de

Pfarrer Rüdiger Schulze,

Kindergartenstr. 6, 79268 Bötzingen
Tel. 07663 9148912

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt

**DIE SCHULE INFORMIERT****Schulanfängeranmeldung 2009**

Liebe Eltern!

Die diesjährige Erstklass-Schulanmeldung findet am **Mittwoch, den 1. April 2009 von 8.00 Uhr - 10.15 Uhr** und am **Donnerstag, den 2. April 2009 von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr** im Büro der Grund- und Hauptschule Gottenheim (OG) statt.

Damit ich die zukünftigen Schülerinnen und Schüler kennen lernen kann, wäre es schön, wenn Ihr Kind bei der Schulanmeldung mit dabei wäre.

J. Rempe
Rektorin

Einladung an alle Regenbogenkinder

Am **02.04.09 ab 15.00 Uhr** möchten wir uns, die Kernzeit der Grundschule Gottenheim bei dir und deinen Eltern vorstellen.

Bei einem gemütlichen Nachmittag kannst du dir in Ruhe den Kernzeitraum anschauen.

Wir werden zusammen basteln, spielen oder einfach alles erkunden.

Unser Raum befindet sich im Dachgeschoss der Schule.

Wir stehen deinen Eltern und dir für Fragen gerne zur Verfügung. Anmeldeformulare werden an diesem Mittag ausliegen.

Auf deinen Besuch freuen sich

das Kernzeitteam

Karen Hunn und Tanja Herrmann



Förderverein der Schule Gottenheim e. V.

„Lese-Nacht“ im Jugendhaus am Freitag, 27. März

Bevor die Tage wieder lang werden und die Draußen-Zeit beginnt, treffen wir uns noch einmal zu einem gemütlichen Leseabend im Jugendhaus. A

Ile Kinder von 6-99 Jahren sind ganz herzlich eingeladen. Beginn ist um 19.00 Uhr, Schluss um ca. 21.00 Uhr, zwischendrin gibt es wie immer eine Trink- und Knabberpause.

Wenn ihr Lust habt, selbst zu lesen, meldet euch bitte bis Dienstag, den 24.03. telefonisch oder per E-Mail bei uns und teilt uns den Titel und Autor eures Buches mit.

Bitte Kissen und Decken nicht vergessen, damit Ihr es Euch richtig bequem machen könnt. Wir freuen uns auf Euch.

Das Vorstandsteam

Förderverein der Schule Gottenheim e.V.
Schulstraße 15, 79288 Gottenheim
Tel. 07665 9429967 (M. Feil)
E-Mail: schulfoerderverein@gmx.de
Homepage: www.eidechse-gottenheim.de

Wilhelm-August-Lay-Schule Bötzingen

„Nachmittag der offenen Tür“ am 20. März 2009

Am **Freitag, 20. März 2009** lädt die Wilhelm-August-Lay-Schule Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen mit Haupt- und Realschulempfehlung sowie deren Eltern zu einem „Nachmittag der offenen Tür“

ein. In der Zeit **zwischen 16 und 18 Uhr** gibt es die Möglichkeit, Klassen- und Fachräume kennenzulernen, Unterrichtsprojekte zu besichtigen und an Aktionen teilzunehmen. Die SMV und die Arbeitsgemeinschaft „Catering“ sorgen für eine kleine Bewirtung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Realschulanmeldung am 31. März und 1. April 2009

Die Anmeldung für die Klassen 5 der Wilhelm-August-Lay-Realschule findet statt am **Dienstag, 31. März und Mittwoch, 1. April 2009**, jeweils in der Zeit von **13.30 bis 16.30 Uhr**.

Zur Anmeldung werden benötigt:

- Grundschulempfehlung für die Realschule
- Nachweis über das Geburtsdatum

Gez. Bernd Friedrich, Schulleiter



DIE ÖRTLICHEN BETRIEBE INFORMIEREN



Jeden Sonntagmittag bieten wir Ihnen ein badisches 3 –Gang-Traditionsmenü an.

Preis pro Person 25 Euro.

Als besonderen BONUS bieten wir Ihnen bei Vorbestellung Tischweise das Menü zum Preis von 19 Euro pro Person an.

Kinder unter 12 Jahren zahlen die Hälfte.

Wir würden uns freuen Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Ihre Familie Fischer

Historisches Gasthaus Adler
Hauptstr. 58, 79288 Gottenheim
Telefon 07665 9324366
www.adler-gottenheim.de

WINZER Info



„Ende der Feuersaison 2008/2009“

Gemäß der Allgemeinverfügung der Landratsämter Emmendingen, Ortenaukreis, Breisgau-Hochschwarzwald und der Stadt Freiburg zum kontrollierten Feu-

ereinsatz auf den Böschungen am Kaiserstuhl, im Breisgau / Südl. Ortenau und am Tuniberg **endet die Feuersaison 2008/2009 am 28. Februar 2009 für die Südböschungen und am 15. März 2009 für die Nordböschungen.**

Wir bitten dringend darum, diese Termine einzuhalten und nach Ablauf des Genehmigungszeitraums **keine Böschungen mehr abzubrennen.**

Nur so tragen Sie dazu bei, dass der Feuersatz zur Pflege der Böschungen auch in Zukunft weiter genehmigt werden kann.

Büro für Böschungspflege am Kaiserstuhl
c/o Stadt Vogtsburg
Landschaftserhaltungsverband
Emmendingen e. V.



Winzerreise nach Wien vom 22. – 26. April 2009

Letzte Anmeldemöglichkeit!

Programm:

1. Tag, Mittwoch, 22. April

Abfahrt um 6.00 h. Die Anfahrt erfolgt über die AB München – Salzburg nach Wien. Unterwegs servieren wir ein Brettl-Vesper im Bus. Ankunft in Wien – nach genügend Zwischenstopps – am späten Nachmittag. Zimmerverteilung. Gemeinsames Abendessen im Hotel. Übernachtung.

2. Tag, Donnerstag, 23. April

Nach einem ‚Gute-Laune-Frühstück‘ Abfahrt um 9.30 h mit unserer Reiseführerin zur großen **Stadtbesichtigung**. Wir sehen u.a. die Prachtbauten der Ringstraße wie Staatsoper, Kunst- und Naturhistorisches Museum, Parlament, Rathaus, Uni-

versität, Burgtheater. Das Mittagessen (natürlich ein **Wiener Schnitzel** mit Salat) nehmen wir beim rustikal eingerichteten ‚Schnitzelwirt‘ ein, bekannt für extra große Schnitzel.

Gestärkt fahren wir nach Horitschon zu den Vereinte Winzer Blaufränkisch mit Besichtigung des imposanten **ARACHONKELLER** www.vereinte-winzer.at/arachonkeller.php natürlich mit einer Weinprobe. Nach der Rückfahrt steht der Abend zur freien Verfügung.

3. Tag, Freitag, 24. April

Frühstück vom reichhaltigen Buffet. Danach Abfahrt zur halbtägigen **Stadtbesichtigung** mit unserer Reiseführerin. Heute steht der Gang durch die Altstadt (u.a. Stephansplatz und Wiener Steffl – nur Außenbesichtigung!) auf dem Programm. Nach einer Mittagsrast in der Innenstadt fahren wir nach Krems zum Weinerlebnis **Sandgrube 13**, www.sandgrube13.at mit Führung, Weinprobe, kleine Weinbergwanderung und eine zünftige Winzerjause beim Heurigen. Rückfahrt nach Wien.

4. Tag, Samstag, 25. April

Ein ausgiebiges Frühstück ist die Grundlage für den heutigen ‚**Tag zur freien Verfügung**‘. Ob Sie eine ausgiebige Shoppingtour auf Wien’s Einkaufsmeilen unternehmen, Schloss Schönbrunn besuchen oder eine Fahrt mit dem Fiaker unternehmen oder gar eine Riesenrad-Runde im Wiener Prater drehen, bleibt Ihrem Unternehmungsgeist überlassen. Auf jeden Fall sollten Sie die Wiener Küche in einem (Altstadt-) Beisl einplanen. Entsprechende Tipps erhalten Sie natürlich gerne von unserer Reiseführerin. Übernachtung.

5. Tag, Sonntag, 26. April

Frühstück. Danach Heimreise mit einem kleinen Zwischenstopp beim Benediktiner-Kloster **Stift Melk** www.stiftmelk.at.

Preis:

Euro 460,— pro Person im Doppelzimmer, Euro 150,— Einzelzimmerzuschlag
Teilnehmerzahl begrenzt auf max.: 48 Personen, Anmeldeschluss: 31.03.2009!
Anmeldung bei Werner Baldinger, Tel: 07665 8909,
werner.baldinger@wg-gottenheim.de

Leistungen:

Fahrt im Bistro-Bus mit Bordservice, Brettl-Vesper auf der Anfahrt im Bus
1 x Wienerle-Vesper auf der Rückfahrt im Bus
4 x Übern. im 4-Sterne-HILTON-Hotel-Vienna Danube mit reichhaltigem Frühstücksbuffet (www.hilton.de/wiendanube)
1 x Abendessen (Dinnerbuffet) im Hotel
2 x Ganztages-Besichtigungen mit Führung
2 x Besichtigung mit Weinprobe
1 x Wiener-Schnitzel-Essen

Durchführung und Mitorganisation unserer Reise, Rombachs-Reiseladen March-Buchheim Wir freuen uns auf eure Anmeldung und einen sicherlich interessanten Ausflug.

Mit freundlichen Grüßen
Winzergenossenschaft Gottenheim eG
Werner Baldinger



DIE VEREINE INFORMIEREN



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

Vorschau

Samstag, 21.03.2009 10:15 Uhr

SV Gottenheim E I - SC Holzhausen E I

Samstag, 21.03.2009 11:00 Uhr

SV Rhodia Freiburg C I - SG Gottenheim C I

Samstag, 21.03.2009 11:30 Uhr

SV Gottenheim E II - SV Hartheim E II

Samstag, 21.03.2009 13:00 Uhr

SV Gottenheim D - FC Bad Krozingen D

Samstag, 21.03.2009 13:30 Uhr

SG Gottenheim C II - FC Bad Krozingen C

Samstag, 21.03.2009 14:30 Uhr

Pokalspiel

SG Heitersheim B - SG Gottenheim B

Samstag, 21.03.2009 16:00 Uhr

Spvgg. Buchenbach Damen I - SV Gottenheim Damen I

Samstag, 21.03.2009 17:00 Uhr

SF Eintracht Freiburg A II - SG Gottenheim A

Samstag, 21.03.2009 17:00 Uhr

SG ESV Freiburg Damen II - SG Gottenheim Damen II

Sonntag, 22.03.2009 13:00 Uhr

SV Gottenheim II - SV Achkarren II

Sonntag, 22.03.2009 15:00 Uhr

SV Gottenheim I - SV Achkarren I

Ergebnisdienst

Freitag, 13.03.2009 18:00 Uhr

Spvgg. Buchenbach C I - SG Gottenheim C I

1:1

Freitag, 13.03.2009 19:00 Uhr

SV Rhodia Freiburg A - SG Gottenheim A

8:0

Samstag, 14.03.2009 14:00 Uhr

SV Gottenheim E -

FC Bötzingen E

6:3

Samstag, 14.03.2009 15:30 Uhr

SV Gottenheim E II -

SV Breisach E II

3:6

Samstag, 14.03.2009 14:30 Uhr

SG Wasenweiler B -

SG Gottenheim B

1:2

Samstag, 14.03.2009 17:00 Uhr

SG Gottenheim Damen II -

FC Simonswald Damen I

0:1

Sonntag, 15.03.2009 13:00 Uhr

TuS Oberrotweil II -

SV Gottenheim II

1:1

Sonntag, 15.03.2009 15:00 Uhr

TuS Oberrotweil I -

SV Gottenheim I

4:0

Hinweis

Die Heimspiele der SG Gottenheim C II und der B-Junioren finden in Bötzingen statt!

Die Heimspiele der SG Gottenheim Damen II finden in Merdingen statt!

Spielbericht E1-Jugend gegen Waltershofen und Bötzingen

Sehr positiv konnte der Auftakt für die Rückrunde unserer E1-Jugend begonnen werden. Leider war im letzten Gemeindeblatt das Ergebnis gegen Waltershofen gerade falsch herum dargestellt, die Mannschaft gewann 17:0 gegen Waltershofen.

Gleich zum Rückrundenstart standen zwei Derbys auf dem Spielplan. Der Gegner aus Waltershofen wurde gleich zu Beginn nahezu überrannt. Schon nach 10 Minuten stand es 0:4 für unser Team. Trotz dieser schnellen Führung wurde nicht nachgelassen, sondern im Gegenteil das

Tempo noch mehr erhöht. Auch die spielerische Linie wurde gehalten. Statt Einzelaktionen wurde weiterhin uneigennützig kombiniert und der Gegner nahezu schwindlig gespielt. Bereits zur Halbzeit stand es 0:8. Auch in der zweiten Halbzeit wurde munter weiter nach vorne gespielt. Obwohl der Hartplatz in Waltershofen sehr matschig war, konnten sich nahezu alle Spieler in die Torschützenliste eintragen. Sogar unser Torwart Marvin traf bei einem Eckstoß den Pfosten, als er einmal mit nach vorne stürmte. Am Schluss stand es 17:0 für unsere Mannschaft.

Torschützen: Philipp Kleinschmidt 5x, Moritz Heilig 3x, Arian Hisenaj 3x, Timo Streicher 3x, Dominik Kohler 2x, Dennis Pfaff 1x.

Im zweiten Spiel war Bötzingen zu Gast in Gottenheim. Auch hier ging es los wie die Feuerwehr. Bereits nach 15 Minuten stand es 3:0 für unser Team. Dann ging aber leider der Faden etwas verloren, vermutlich war in den Köpfen das Spiel schon gewonnen. Prompt schoss der Gegner 2 Tore, wodurch die Mannschaft wie die Trainer etwas nervös wurden. Aber die Mannschaft kämpfte sich zurück, insbesondere die Abwehr um Nico und Yannic war dann stabil, so dass am Ende Bötzingen doch deutlich mit 6:3 nach Hause geschickt werden konnte.

Torschützen: Dennis Pfaff 2x, Moritz Heilig 1x, Adrian Hisenaj 1x, Philipp Kleinschmidt 1x, Dominik Kohler 1x.

Spvgg. Buchenbach -

SG Bötzingen/Gottenheim C I 1:1 (1:1)

Tore: 1:0 (15.), 1:1 (21./Jano Rothacker)
40. Min. Gelbe Karte für Denis Klöpfer
55. Min. Gelbe Karte für Aykut Akcay



Achtung

Ab sofort trainieren die G-Junioren wieder auf dem Sportplatz.

Bei schlechtem Wetter bitte mit den Trainern Markus Eberle, Tel.: 51451 oder Bernd Faller, Tel.: 940071, in Verbindung setzen ob das Training dann stattfindet. Des Weiteren suchen die G-Junioren weiterhin Jungs und Mädchen, die Spaß am Fußball spielen haben. Einfach mal vorbeischauen, Training ist immer Mittwoch von 16:00 – 17:30.

SV Rhodia Freiburg A - SG Bötzingen/Gottenheim 8:0 (4:0) Deutliche Lehrstunde!

Vor diesem Spiel war ein Duell auf Augenhöhe zu erwarten, da der Tabellenerste auf den Zweiten der Tabelle traf. Somit konnte man einen offenen Schlagabtausch und jede Menge Spannung erwarten. Doch kaum hatte das Spiel begonnen, war es auch schon wieder zu Ende mit dem Duell auf Augenhöhe. Die Freiburger überrollten uns förmlich und so stand es nach 15 Minuten bereits 3:0 für den SV Rhodia. Wer dachte, dass die Gastgeber nun einen Gang zurückschalteten hatte sich geirrt. Mit hohem Tempo und großem läuferischen Engagement spielten Sie weiter konsequent nach vorne. Eine hohe Passsicherheit ließ den Ball in den eigenen Reihen sicher zirkulieren. In der Halbzeit hieß es für uns dann möglichst Kräfte zu sammeln und zu versuchen den Anschlusstreffer zu erzielen. Die Gastgeber waren aber in Ihrer Spiellaune für uns am heutigen Tag nicht zu bremsen. Und so versuchten wir wenigstens das Ergebnis nicht allzu dramatisch anwachsen zu lassen. Was uns an diesem Freitag, den 13. leider auch nicht gelingen wollte.

Fazit:

Ersatzgeschwächt gingen wir vor diesem Spiel in die Partie, da kurzfristig drei wichtige Positionen ausfielen. Zu allem Überfluss, kamen während des Spiels zwei weitere Verletzungen dazu, was die Aussicht auf ein erfolgreiches Spiel kleiner werden ließ. An diesem Tag war der Gegner einfach in allen Bereichen zwei Klassen besser, weshalb wir nun versuchen müssen uns wieder aufzurichten, die Verletzten wieder fit zu bekommen und im nächsten Spiel alles besser zu machen. Auch die Rhodia wird im Laufe der Rückrunde noch Punkte liegen lassen, weshalb die Aussicht auf die Tabellenführung aufrechterhalten werden muss. Wir können besser und werden dies auch wieder zeigen. Danke an die beiden B-Jugend-Spieler David Stählin und Mathias Vogel, die kurzfristig für unsere verletzten Spieler eingesprungen sind.

Aufstellung: A. Martino – D. Sacherer, P. Tschach, C. Schätzle, A. Rees (A. Ibragimov), M. Hotz (M. Vogel) – J. Lang, L. Vonderstraß, M. Istif – H. Babur, O. Aydin (D. Stählin)

Gelbe Karten: C. Schätzle (Meckern), H. Babur (Meckern), D. Stählin (Foul), P. Tschach (Foul), A. Ibragimov (Foul)

FAZ (5 Min.): L. Vonderstraß (Foul)

Mittagstisch im Clubheim des SV Gottenheim!

Besuchen Sie unseren Mittagstisch im Clubheim des SV Gottenheim. **Täglich von 11 Uhr bis 13 Uhr** bieten wir Ihnen ein täglich wechselndes Mittagsmenü an.

Wir freuen uns sehr über Ihren Besuch!

Ihre Elisabeth Richaud

Offizielle Clubheim-Eröffnung!

Nachdem das Clubheim des SV Gottenheim seit Januar 2009 unter der Leitung von Elisabeth Richaud wieder geöffnet ist, laden wir Sie zur offiziellen Clubheim-Eröffnung am **Sonntag, den 22.03.2009 ab 14 Uhr** herzlich ein.

Wir freuen uns, wenn Sie unserer Einladung zahlreich folgen und unsere neue Clubheimpädagogin unterstützen!

Ihre Vorstandschaft
SV Gottenheim



Musikverein Gottenheim

Einladung zur Generalversammlung

Der Musikverein Gottenheim e.V. lädt alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner des Musikvereins zur diesjährigen Jahreshauptversammlung recht herzlich ein.

Termin: Freitag, 27. März 2009

Ort: Vereinsheim – Schulstraße
Beginn 20.00 Uhr

Tagesordnung:

01. Eröffnung und Begrüßung
02. Totenehrung
03. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung vom 7.3.2008
04. Tätigkeitsbericht 2008
05. Kassenbericht des Rechners
06. Bericht der Kassenprüfer
07. Entlastung des Gesamtvorstandes
08. Ehrungen
09. Wahl eines Wahlleiters
10. Wahl des 1. Vorstandes
11. Wahl des Rechners
12. Wahl der Beigeordneten
13. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge können schriftlich bis zum 24. März 2009 beim 1. Vorsitzenden Lothar Dangel eingereicht werden.

Mit musikalischen Grüßen
Lothar Dangel



Reitsportfreunde Gottenheim e.V.

An alle Mitglieder, Freunde und Gönner der Reitsportfreunde Gottenheim

Im Namen des Vorstandes lade ich Sie recht herzlich zur Jahreshauptversammlung am

Freitag, den 03. April 2009
um 20.00 Uhr im Gasthaus Tuniberg

ein.

Tagesordnung

01. Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden
02. Bericht des Sportwarts
03. Bericht des Platzwarts
04. Bericht des Kassenwarts
05. Bericht der Kassenprüfer
06. Aussprache
07. Entlastung des Vorstandes
08. Wahl des Wahlleiters
09. Neuwahl des Vorstandes
10. Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihr Kommen
Mit freundlichen Grüßen
Bernhard Strittmatter



MGV „Liederkranz“ Gottenheim

Liebe Bürgerinnen und Bürger Gottenheims,

Verehrte Freunde des Chorgesangs, am **Samstag den 04. April 2009** veranstaltet der Männergesangsverein „Liederkranz“ Gottenheim in der Pfarrkirche St. Stephan ein geistliches Konzert. Wir möchten Sie schon heute zu diesem Kirchenkonzert herzlich einladen.

Beginn: 19.00 Uhr
Mitwirkende: Männerchor Umkirch, Bläsergruppe Tuniberg-March
Orgel: Peter Meier
Pauke:
Trompete:
MGV Liederkranz Gottenheim

Im Anschluss des Konzertes möchten wir alle Zuhörer, Gäste und Mitwirkenden zu einem gemütlichen Umtrunk mit Imbiss im Gemeindehaus St. Stephan herzlich begrüßen und willkommen heißen. Der Eintritt des Konzertes ist frei. Für eine Spende wären wir jedoch sehr dankbar. Der Erlös kommt dem Umbau des Gemeindehauses St. Stephan zugute.

Wir wünschen Ihnen schon heute einen schönen Konzertabend und freuen uns, viele Besucher in der Pfarrkirche und anschließend im Gemeindehaus begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichem Sängergruß
Walter Hess, 1. Vorstand



Freie Wähler nominieren Gemeinderatskandidaten

Am 10. März trafen sich die Anhänger der Freien Wähler Gemeinschaft (FWG) Gottenheim im Gasthaus Krone zur öffentlichen Nominierung der Kandidaten für die Gemeinderatswahlen am 7. Juni. Die Kandidaten stellten sich vor und erläuterten, warum sie sich im Gemeinderat engagieren wollen. Die FWG-Gemeinderäte Walter Hess, Heinz Nikola und Kurt Hartenbach berichteten über die Gemeinderatsarbeit der vergangenen fünf Jahre und die Projekte, die im Ort vorangebracht und abgeschlossen wurden. Walter Hess tritt aus gesundheitlichen und beruflichen Gründen nicht mehr an.

In geheimer und demokratischer Wahl stimmten die Anwesenden über die Kandidaten und deren Reihenfolge auf der Liste der FWG ab: Auf den ersten Plätzen erscheinen die amtierenden Gemeinderäte Kurt Hartenbach (1) und Heinz Nikola (2). Auf Platz drei wurde die einzige Frau, Petra Kurt, gesetzt. Danach folgen die Kandidaten, die sich schon 2004 beworben hatten: Ulrich Spitznagel (4); Andreas Heß (5); Bernhard Hagios (6). Schließlich folgen alphabetisch die neuen Bewerber: Dr. Martin Liebermann (7); Joachim (Mauschel) Maier (8); Martin Reisacher (9); Uwe Ristau (10); Sebastian Schätzle (11) und Dr. Bernhard Strittmatter (12).

Die FWG stellt damit erneut eine renommierte Liste mit bekannten und engagierten Personen, die bereits heute im Gemeindeleben sehr aktiv sind. Ziel ist es,

wieder die stärkste Fraktion im Gottenheimer Gemeinderat zu werden, um so die erfolgreiche Weiterentwicklung des Heimatortes aktiv zu unterstützen und voranzutreiben.

Die Freien Wähler werden am 21. April über ihr Wahlprogramm beraten. Absehbare Schwerpunkte sind: Ausbau der Kinderbetreuung, verträgliche Verlegung des Sportplatzes, Ausbau der Bahnhofsachse, Möglichkeiten für betreutes Wohnen, Stärkung der Einkaufsmöglichkeiten und die Ausdehnung des Gewerbegebiets bis zur B 31.

gez. Kurt Hartenbach,
Sprecher der FWG
www.gottenheim/fwg



VOLKSBILDUNGSWERK BÖTZINGEN

Auskunft und Anmeldung:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen, Telefon 07663 931020, Fax: 07663 931033

E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de
Internet: www.vbwboetzingen.de

Wir laden ein zur Veranstaltungsreihe "Frühlingserwachen in Bötzingen" vom 27. März bis 05. April 2009

Informationen unter www.boetzingen.de

Das VBW bietet in Kooperation mit dem Institut für Landespflege der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, der Fortbildungsgesellschaft für Gewässerentwicklung mbH (WBW) und dem PLENUM-Naturgarten Kaiserstuhl folgenden Kurs an:

Gewässerführerausbildung rund um die Dreisamniederung

Sie interessieren sich für die Gewässer Ihrer Umgebung? Im Rahmen der Gewässerführerausbildung können Sie diese ganz genau kennenlernen und zwar aus verschiedensten Perspektiven. Das Kursangebot richtet sich an alle, die Wasser und Gewässer mit allen Sinnen erleben und dabei ihr Wissen erweitern wollen.

Bei diesem erfahrungs- und erlebnisorientierten Kurs vermitteln Fachreferenten aus Wissenschaft und Praxis Kenntnisse aus unterschiedlichen Themenbereichen. Dazu gehören gewässerkundliche und ökologische Aspekte sowie Fragen des Wasserrechts, der nationalen und internationalen Wasserpolitik, aber auch Themen wie Trink- und Abwasser, Gewässerentwicklung und -pflege sowie Sagen, Märchen und Geschichten rund ums Wasser. Außerdem werden im Kurs auch die für die Führungen wichtigen pädagogischen und didaktischen Grundlagen behandelt.

Der Kurs umfasst etwa 120 Stunden, verteilt auf je zehn Freitagnachmittage (ca. 14 bis 18 Uhr) und Samstage (ca. 10 bis 18 Uhr). In den Schulferien gibt es keine Kurstermine. Starttermin ist Freitag, 19.06.2009 und Kursende wird Samstag, 10.10.2009 sein.

Dank der finanziellen Unterstützung durch die Gemeinden der Dreisamniederung und PLENUM Kaiserstuhl können die Kursgebühren mit 300,- Euro pro Teilnehmer sehr niedrig gehalten werden. Koordiniert und betreut wird die Ausbildung durch Mitarbeiterinnen des Instituts für Landespflege der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg.

Weitere Informationen zum Lehrgang sind in einem Flyer zu finden, der in den Bürgerämtern der einzelnen Gemeinden ausliegt.

Die Anmeldung zum Kurs erfolgt über die Internetseite des Volkswbildungswerks Bötzingen: <http://www.vbwboetzingen.de>

Für weitere Informationen zur Anmeldung wenden Sie sich an das Volkswbildungswerk unter:

Telefon: 07663 931020,
Telefax: 07663 931033

Folgende Kurse beginnen:

Bötzingen:

501.050 Workshop: Das Einmaleins des Ablagesystems am PC

Voraussetzung: Kenntnisse entsprechend dem Kurs "Einführungskurs Windows"

Montag, 23.03.2009, 18.30 - 21.30 Uhr,
1 x, Realschule, Multimediaraum, 2. OG, Raum 203

305.400 KLOPFEN SIE SICH FREI - MET Meridian-Energie-Technik

Dienstag, 24.03.2009, 19.00 - 22.00 Uhr,
1 x, Realschule, Raum 004

501.010 PC-Einführungskurse Windows

Vier Abende Basiswissen allgemein
Dienstag, 24.03.2009, 18.30 - 21.30 Uhr,
4 x, Realschule, Multimediaraum, 2. OG, Raum 203

300.420 Frühlingserwachen mit Wildkräutern

- Entdecken, Sammeln, Schmecken -
Mittwoch, 25.03.2009, 18.30 - 22.00 Uhr,
4 x, Treff: Parkplatz vor dem Eingang der Festhalle

KonsumEnten und andere Vögel

In ihrem neuen Programm zum 25-jährigen Jubiläum zeigt die Bötzinger Theatergruppe Boulevardtheater Zungenschlag Minidramen aus der Feder namhafter Autoren. Satirisch werden dabei die Irrungen und Wirrungen in der Welt des Konsums und im alltäglichen Miteinander aufs Korn genommen. Ein Sich-Selbst-Wiedererkennen ist nicht immer ausgeschlossen.

Regie: Holger Geppert / Christian Schulz

Samstag, 28. März. 2009, 20.00 Uhr
Sonntag, 29. März 2009, 19.00 Uhr
Turn- und Festhalle Bötzingen
Eintritt 9 Euro

Vorverkauf seit 16.3.2009 im Haushaltswarengeschäft Sexauer, Bötzingen, Hauptstr. 6

211.220 Digitale Fotos als Film-DVD Als die Bilder wieder laufen lernten

Samstag, 28.03.2009, 10.00 - 14.30 Uhr,
1 x, Realschule, Multimediaraum, 2. OG, Raum 203

Frühlingserwachen in Bötzingen 600.012 Mit Kindern die Natur entdecken

für Kinder im Alter von etwa 6 - 9 Jahre, möglichst in Begleitung der Eltern
Samstag, 28.03.2009, 14.00 Uhr (Dauer ca. 2 Stunden), Treff: Bahnstation Bötzingen-Mühle





ALLGEMEINE Bürgerinformation

Jubiläum einer baden-württembergischen Erfolgsgeschichte

Im kommenden Jahr feiert Baden-Württemberg eine 30-jährige Erfolgsgeschichte: Vor drei Jahrzehnten „erfand“ man das clevere Konzept „Landesgartenschau“ als Motor der Stadtentwicklung für Mittel- und Kleinstädte.

Jede Gartenschau hatte ein eigenes individuelles Konzept, welches auf die Situation und den Bedarf der jeweiligen Stadt zugeschnitten war. Mit der nächsten Landesgartenschau vom 12. Mai bis zum 10. Oktober 2010 in Villingen-Schwenningen wird das 30jährige Jubiläum dieser Erfolgsgeschichte begangen.

Das Landesgartenschau Gelände ist 24 Hektar groß. Sozusagen rund um den Neckar und dessen Quelle werden vielfältige Blumen- und Gartenanlagen erstellt. Mehr als 1 000 Veranstaltungen zur Information und Unterhaltung der Besucher sind geplant. Weitere Informationen unter: www.lgs-vs2010.de

EnBW EnergyMobil kommt zur Beratung direkt vor Ort Intelligenter Stromzähler für mehr Energieeffizienz

Mit dem EnergyMobil kommt die EnBW Energie Baden-Württemberg AG zur Beratung und Information direkt vor Ort zu ihren Kunden:

Mi., 25. März 2009 von 13 bis 17 Uhr nach Gottenheim auf den Parkplatz an der Schule.

Im neuen EnBW-Beratungsmobil informieren die EnBW-Kundenberater rund um das Thema Energieeffizienz. Den Weg zu Energieeffizienz schlechthin stellt die EnBW mit dem intelligenten Stromzähler vor, der Transparenz beim Energieverbrauch schafft und das Strommanagement im eigenen Haushalt möglich macht. Über eine DSL-Leitung können Kunden damit ihren aktuellen Stromverbrauch im Haushalt am Computer-Bildschirm prüfen. So erkennen sie leicht verborgene Stromfresser. Das hilft, Kosten zu senken, die Energieeffizienz zu erhöhen und damit auch die Umwelt zu entlasten. Die EnBW hat den Zähler ein Jahr lang mit 1 000 Baden-Württembergern in einem Pilotprojekt getestet. Seit kurzem bietet sie die neue Zählertechnik als erster Energieversorger in Baden-Württemberg einem breiten Kundenkreis an.

Auch zu allen weiteren Themen rund um mehr Energieeffizienz stehen die EnBW-Kundenberater in Gottenheim im EnergyMobil als kompetente Gesprächspartner zur Verfügung. So informieren sie darüber, wo zum Beispiel bei moderner Haustechnik die Energiesparmöglichkeiten stecken oder die Nutzung erneuerbarer Energien im Eigenheim möglich ist. Auch bei Fragen zur Stromrechnung oder zum günstigsten Stromtarif helfen die EnBW-Mitarbeiter weiter.

AWO-Seniorenreisen 2009

Die AWO-Freiburg bietet auch in diesem Jahr Senioren-Reisen an. Mit kompetenten, erfahrenen Begleitungen und gut aufgehoben in der Gruppe richten sich diese

Angebote an alle interessierten älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Auf dem Programm stehen beliebte und interessante Reiseziele wie die Ostsee - Weissenhäuser Strand, Davos mit Bernina- und Glacier-Express, der Dreiburgensee im Bayerischen Wald, der Wolfgangsee im Salzkammergut und der Achensee in Tirol. Zum Kuren geht's in den Böhmerwald nach Marienbad/Tschechien.

Eine Frankreich-Studienfahrt führt nach Balruc-les-Bains/Languedoc und ebenfalls im Programm sind die beliebten Weihnachts- und Silvesterreisen.

Bei allen Reisen wird ein Programm mit Ausflügen- und Besichtigungen, aber auch mit Geselligkeit und Unterhaltung geboten.

Weitere Informationen, detaillierte Reisebeschreibungen und Anmeldung:

AWO Freiburg, Sulzburger Str. 4,
79114 Freiburg, Telefon: 0761 45577-44,
info@awo-freiburg.de

S INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Rentenversicherung: Freiwillige Beiträge bis Ende März zahlen

Wer nachträglich freiwillige Rentenversicherungsbeiträge für das Jahr 2008 entrichten will, muss dies bis spätestens 31. März 2009 getan haben. Darauf weist die

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin.

Insbesondere Versicherte, die ihre Anwartschaft auf eine Rente wegen Erwerbsminderung erhalten wollen, sollten diesen Termin keinesfalls versäumen. Denn bereits eine Beitragslücke von nur einem Monat reicht, um diese Anwartschaft zu verlieren.

Mehr Informationen zum Thema gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg persönlich im Regionalzentrum Freiburg, über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter 0800 100048024 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e. V.

Liebe Naturinteressierte Gäste und Einwohner!

Schnuppern Sie ein wenig gute Kaisertüher Luft und lernen Sie die Natur auf eine ganz besondere Weise kennen. Nachfolgend sind die Veranstaltungen der kommenden Wochen vorgestellt. Das

komplette Programm des Naturzentrums erhalten sie bei den örtlichen Tourist-Informationen am Kaiserstuhl bzw. unter www.kaiserstuhl-tuniberg-tourismus.de.



Besuchen Sie das Naturzentrum Kaisersstuhl in Ihringen am Rathaus.
Es ist (von März bis Ende Juni und September bis Oktober)
am Dienstag von 17.00 Uhr - 18.00 Uhr (ab 25.03.)
am Donnerstag von 10.30 Uhr - 12.30 Uhr
am Freitag von 17.00 - 19.00 Uhr und
an Samstagen von 15.00 - 17.00 Uhr geöffnet.

Sa., 21.3., 14 - 16.30 h
Mauereidechsen im Vulkanfelsgarten Winklerberg beobachten, Flinke Mauereidechsen und Traubenhyazinthen auf heißem Vulkanfels - ein besonderes Erlebnis für Familien. Ihringen, SW-Ecke des Kaiserstuhls Richt. Breisach, Abzweig Vogtsburg bei Fachwerk-Rebhaus 4 Euro, Reinhold Treiber

Sa., 28.3., 14 - 16 h:
Abenteuer Erleloch – der längste Lößgang des Kaiserstuhls; Der beeindruckende Lößgang führt quer durch den Berg – ein besonderes Erlebnis für Familien, Endingen, Parkplatz gegenüber Gasthaus Schützen, Taschenlampe mitbringen; 4 Euro; Hannelore Heim

So., 29.3., 10 - 12 h:
Abenteuer Erleloch – der längste Lößgang des Kaiserstuhls; Der beeindruckende Lößgang führt quer durch den Berg – ein besonderes Erlebnis für Familien. Endingen, Parkplatz gegenüber Gasthaus Schützen, Taschenlampe mitbringen; 4 Euro; Hannelore Heim

So., 29.3., 10 - 13 h:
Rebböschungs-Seminar – Pflanzenvielfalt und Pflege; Pflanzen auf Rebböschungen und Pflegesituationen kennen und beurteilen lernen für Winzer und Naturinteressierte; Naturzentrum Kaiserstuhl am Rathaus Ihringen; 4 Euro; Reinhold Treiber

Sa., 4.4., 14 - 16 h:
Frühlingserwachen am Limberg; Auf einem Rundgang durch die Lindenwälder lassen sich viele Frühblüher und erste Insekten beobachten. Großer Parkplatz am Rhein gegenüber Gasthaus Limburg, Sasbach; 4 Euro; Hannelore Heim

So., 5.4., 14 - 16.30 h:
Bickensohler Hohlgassen – Schluchten in Rebflur; Spannende Kulturhistorie, Geologie und vielfältige Natur gemeinsam entdecken. WG Bickensohl; 4 Euro; Reinhold Treiber

Fr., 10.4., 14 - 17 h:
Geologisch-botanische Erkundung des Achkarrer Schlossbergs; Vulkanssteine und Trockenrasen erkunden mit dem Fachmann; WG Achkarren; 5 Euro mit Weinumtrunk; Siegbert Schätzle

So., 19.4., 14 - 17:
Wildkräuterwanderung durch Rebflur und Hohlwege; Schmackhafte Wildkräuter des Kaiserstuhls gemeinsam kennen lernen, sammeln und zubereiten. Naturzentrum Kaiserstuhl am Rathaus Ihringen; 4 Euro; Edith Müller

Frühlingserwachen in Bötzingen 2009

Bereits zum 6ten Mal lädt die Gemeinde Bötzingen zum „Frühlingserwachen in Bötzingen“ ein. Nach dem Erfolg in den vergangenen Jahren finden auch zum diesjährigen Frühlingsbeginn am Kaiserstuhl verschiedene Veranstaltungen - vom 27. März bis einschließlich 05. April - statt. Erneut konnte ein ansprechendes Programm zusammengestellt werden, das sowohl Feriengäste, als auch die einheimische Bevölkerung sowie die Bewohner der Region ansprechen soll. Eröffnet wird das „Frühlingserwachen 2009“ am Freitag, 27.03. um 19.30 Uhr mit der Veranstaltung „Bei Nacht & Nebel“. Lassen Sie sich überraschen vom blühenden Frühling in Bötzingen und vom abwechslungsreichen Veranstaltungsprogramm. Weitere Informationen zum Programm „Frühlingserwachen in Bötzingen“ erhalten Sie bei der Touristinformation der Gemeinde Bötzingen, unter Telefon 07663 9310-14 oder im Internet unter www.boetzingen.de

Theaterwochenende in Waltershofen

Die Theatergruppe des Radsportvereins veranstaltet zusammen mit den Landfrauen Waltershofen ein Theaterwochenende in der Steinriedhalle Waltershofen. Aufgeführt wird der Schwank „Flucht ins Aalbachtal“ von Dirk Salzbrunn in drei Akten. Die Aufführungen sind am Samstag, den 28. März 2009, 20.00 Uhr (Einlass: 19.00 Uhr) und am Sonntag, 29. März 2009, 15.30 Uhr (Einlass: 14.30 Uhr). Eintritt 6,- Euro. Am Samstag wird vom Radsportverein für das leibliche Wohl bestens gesorgt und nach der Aufführung kann noch das Tanzbein geschwungen werden. Am Sonntag

bewirten die Landfrauen die Zuschauer mit Kaffee und leckerem, selbst gebackenen Kuchen.

Die Theatergruppe vom Radsportverein besteht aus Spielern mit mehreren Jahren Bühnenerfahrung und auch neuen Talenten.

„Mit der Jakobsmuschel im Gepäck...“ – Stadtführungen in Breisach starten in die Saison 2009

Ab 21. März werden in Breisach wieder die beliebten Stadtführungen mit Genuss angeboten. Bis 30. Mai findet dann jeden Samstag um 15 Uhr eine solche Führung zu unterschiedlichen Themen statt. Ganz neu ist die Führung „Mit der Jakobsmuschel im Gepäck...“, denn die Pilger, die auf dem Weg von Norden oder Osten in Richtung Santiago de Compostella wandern, kommen auch durch Breisach. Diese Führung auf den Spuren der Geschichte läuft vom Kupfertor über den Augustinerberg bis vor das Hauptportal des Münsters. Sie steht unter dem Motto: Was fanden die Pilger in früheren Jahrhunderten in Breisach vor? Sie endet, wie alle anderen Führungen auch, mit einer passenden kleinen Leckerei.

Eine weitere Führung steht unter dem Titel „Der Architekt des Sonnenkönigs“ und widmet sich dem Wirken von Vauban in Breisach.

Die Führung „Ein Leben wie im Paradies...“ führt zum Eckartsberg mit Lyrikweg und Weinbergen inmitten der Stadt und endet natürlich mit einer kleinen Weinprobe bei herrlicher Aussicht. Sie findet auch an Ostersonntag als Alternative zum normalen Osterspaziergang statt.

Die Führungen dauern jeweils ca. 1,5 Stunden und kosten 6 Euro pro Person. Weitere Infos und Anmeldung bis 1 Werktag vor der Führung 17 Uhr bei der Breisach-Touristik, Marktplatz 16, Breisach, Tel. 07667 940155, breisach-touristik@breisach.de

Gospelkonzert

Am Sonntag, den 22.03.09 um 19:30 Uhr findet in der Katholischen Kirche St. Nikolaus in Opfingen ein Gospelkonzert mit den Purple Chariots, Gospelchor der Freiburger Ludwigsgemeinde, statt. Der Chor singt vier - bis achtstimmige a-capella-Stücke und wird seit vielen Jahren geleitet von Helen Ens. Der Eintritt ist frei.